



Baden-Württemberg.de

📅 14.07.2011

ELEKTROMOBILITÄT

Bosch-Daimler-Kooperation: gut eine Million E-Motoren bis 2020

Stuttgart - Der Autobauer Daimler und der Zulieferer Bosch wollen mit ihrem neuen Gemeinschaftsunternehmen bis zum Jahr 2020 mehr als eine Millionen Elektromotoren bauen. Dieses Produktionsziel teilten die Partner am Donnerstag in Stuttgart zur Vorstellung ihrer neuen Elektroantriebs-Allianz mit. Rund 100 Mitarbeiter sollen zum Ende des Jahres ihre Arbeit in dem neuen Joint Venture aufnehmen. Anfang 2012 sollen die ersten E-Motoren gebaut werden.

Gefertigt werde im niedersächsischen Hildesheim, wo Bosch bereits produziert. Der Entwicklungsstandort solle «in der Nähe der beiden Mutterhäuser im Raum Stuttgart» entstehen. Zum Einbau kommen die neuen Motoren anfangs in der neuen Generation des Smart «electric drive» - dieser Kleinwagen fährt nur mit Strom, ist derzeit noch in der letzten Testphase und kommt nächstes Frühjahr auf den Markt.

Über den Smart hinaus - die Marke gehört zum Daimler-Konzern - sollen die E-Motoren aus der Gemeinschaftsproduktion auch in Modellen der Mercedes-Reihe zum Einsatz kommen, und zwar auch schon 2012. Zudem wird Bosch den Plänen zufolge die alternativen Antriebe auch an andere Automobilhersteller vertreiben dürfen.

Bisher fahren hierzulande nur wenige hundert Autos mit E-Antrieb. Der Bund will bis zum Jahr 2020 eine Million E-Autos und bis 2030 mindestens sechs Millionen Elektrofahrzeuge auf die Straßen bringen. Neben den E-Wagen mit Batterie gibt es als Alternative zu den herkömmlichen Sprit-Verbrennungsmotoren auch Autos, die mit Erdgas laufen oder mit wasserstoffbetriebenen Brennstoffzellen. Auch an Kombinationen mehrerer Antriebsformen (Hybridtechnik) wird getüftelt.

Quelle:

dpa

Weitere Informationen

[Gemeinsame Presserklärung der Daimler AG und der Robert Bosch GmbH vom](#)

unterzeichnet